

Bewerbung für den Regionalrat Münster:



Rainer Gembalczyk

07.02.1958

eine Frau, zwei Töchter

zwei Enkel*in, zwei Hunde

Vermessungstechniker

Kreissprecher des KV Coesfeld

Sachkundiger Bürger im Kreis-

tag Coesfeld – Ausschuss für

Umwelt, Klimaschutz, öffentliche

Sicherheit und Ordnung

Mitglied: Friedensfreude Dülmen

Ich habe das Votum meines
Kreisverbandes.

Der Regionalrat im Regierungsbezirk Münster ist für die Regionalplanung im Münsterland verantwortlich. Die stimmberechtigten Mitglieder des Regionalrates vertreten die Kommunen des Bezirks im Münsterland.

Eine der Hauptaufgabe des Regionalrates ist es, die regionalen Ziele und Grundsätze der Raumordnung und Landesplanung für die Entwicklung des Plangebietes im Regionalplan festzulegen. Er beinhaltet beispielsweise kommunale Entwicklungsmöglichkeiten, Erfordernisse zum Schutz von Landschaft und Natur oder weist Flächen für Windkraftanlagen aus.

Eine weitere wichtige Aufgabe ist im Rahmen der Strukturpolitik des Münsterlandes die verkehrs- und städtebauliche Entwicklung in der Region. Der Regionalrat beschließt die Vorschläge der Region für die Verkehrsinfrastrukturplanung, die jährlichen Ausbauprogramme für Landesstraßen und die Förderprogramme für den kommunalen Straßenbau. Dabei bündelt der Regionalrat die Interessen der Städte, Gemeinden und Kreise und berücksichtigt den unterschiedlichen Bedarf beim Ausbau der Infrastruktur des Münsterlandes.

Mit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit als sachkundiger Bürger, in der letzten Legislaturperiode, habe ich mich auf Kreisebene mit diesen Themen schon auseinandersetzen dürfen. Ich habe meine Ausbildung zum Vermessungstechniker im Bereich Flächenmanagement und Bodenordnung bei der Bezirksregierung absolviert und bin dann in die Privatwirtschaft gewechselt und habe bei der Erstellung von Landschaftsplänen etc. bundesweit mitgearbeitet.

Seit fast zehn Jahren bin ich wieder im öffentlichen Dienst und befasse mich beruflich mit dem Flächenmanagement und den Planfeststellungsverfahren für Baumaßnahmen.

Ich kenne diesen Verfahrensablauf jetzt mittlerweile aus drei verschiedenen Blickwinkel – der Ausführung, der Zuarbeit und der politischen Vorgaben.

Ich trete, wenn ihr mich aufstellt, für sozialökologische Klima- und Umweltpolitik ein.

Das bei der Planung von Strukturmaßnahmen im Münsterland, wie verkehrs- und städtebauliche Entwicklungen, immer die Klima- und Umweltpolitik und die Ziele des Pariser Abkommens Priorität haben.